

Vergleichsarbeiten in der dritten Jahrgangsstufe in Schleswig-Holstein

Klassenbezogene Rückmeldung der Testergebnisse 2019

Demoschule
Klasse 3a

Inhaltsverzeichnis

Einführende Informationen	2
Kompetenzstufen (Klasse/Schule/Land)	3
Kompetenzstufen fairer Vergleich	5
Kompetenzstufen der Schülerinnen und Schüler	7
Lösungshäufigkeiten auf Aufgabenebene (Klasse/Land)	8
Lösungshäufigkeiten auf Schülerebene	12
Diagnosegenauigkeit	14
Diagnosegenauigkeit (Verteilung)	18
Beschreibung der Kompetenzstufen	20
Landesspezifische Informationen	21

10.09.2019

Sehr geehrte Damen und Herren,

die klassenbezogene Rückmeldung fasst die im VERA3-Portal dargestellten Ergebnisse in einem Dokument zusammen. Es enthält die Ergebnisse Ihrer Klasse, Vergleiche mit dem Landeswert sowie Informationen zum Abschneiden einzelner Schülerinnen und Schüler. Die Ergebnisse auf Schülerebene zeigen auch die Leistungen von Schülerinnen und Schülern mit sonderpädagogischem Förderbedarf (F) oder ungenügender Sprachbeherrschung (S). Deren Testleistungen gehen jedoch nicht in die Klassen- und Landeswerte ein.

Die im Folgenden verwendeten, vom Institut zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen Berlin (IQB) entwickelten Kompetenzstufenmodelle beziehen sich auf die Kompetenzen, die die Schülerinnen und Schüler am Ende der Jahrgangsstufe 4 nach den Bildungsstandards der KMK erreicht haben sollen. Die Einordnung der Schülerinnen und Schüler bei VERA3 in dieses Kompetenzstufenmodell für die Jahrgangsstufe 4 versteht sich als "Momentaufnahme", die zeigt, wo die Kinder und Klassen sich im Prozess des Kompetenzerwerbs momentan befinden. Am Ende der Jahrgangsstufe 4 werden die Schülerinnen und Schüler höhere Kompetenzen erreicht haben. Die Rückmeldung muss deshalb in Relation zu der verbleibenden Lernzeit bis zum Ende der Jahrgangsstufe 4 gelesen werden. Im Anhang geben wir kurz eine allgemeine Beschreibung der Kompetenzstufen wieder. Ausführliche Beschreibungen der Kompetenzstufen finden Sie unter <https://www.iqb.hu-berlin.de/bista/ksm> und im VERA-Portal unter dem Menüpunkt "Download" beim jeweiligen Fach.

Im **Portal** haben Sie weitere Möglichkeiten, mit den Daten zu arbeiten. Sie können bei den Lösungshäufigkeiten Aufgaben filtern und sortieren oder die Kompetenzstufenverteilungen für selbst definierte Gruppen vergleichen (etwa nach Geschlecht oder Sprachdominanz).

Stammdaten der Klasse

Schüler/-innenzahl: 22

weiblich: 10

männlich: 12

ohne Wertung: 0

wegen

sonderpädagogischen Förderbedarfs: 0

ungenügender Sprachbeherrschung: 0

Durchführung

Mathematik

anwesend: 22

nicht anwesend: 0

Deutsch - Lesen

anwesend: 22

nicht anwesend: 0

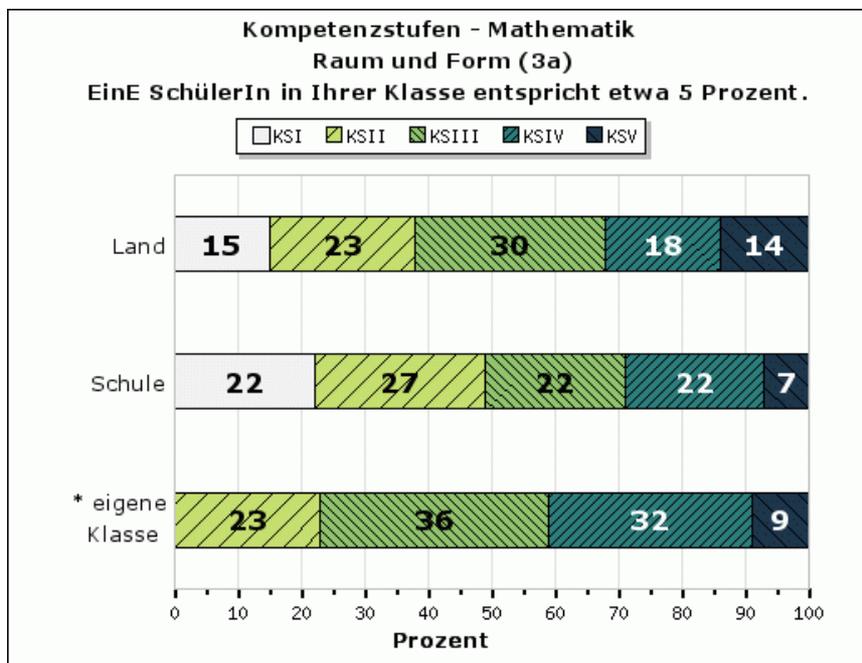
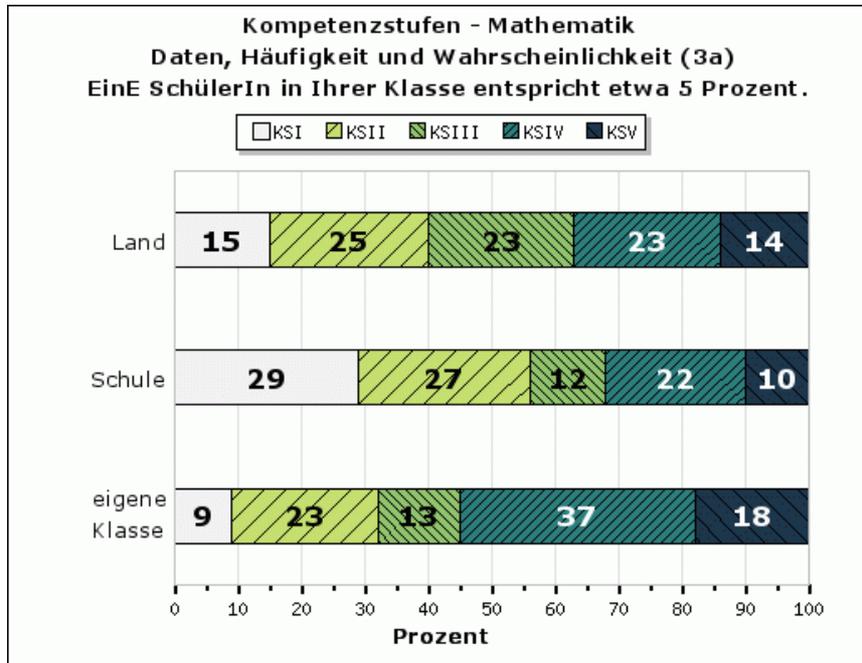
Deutsch - Zuhören

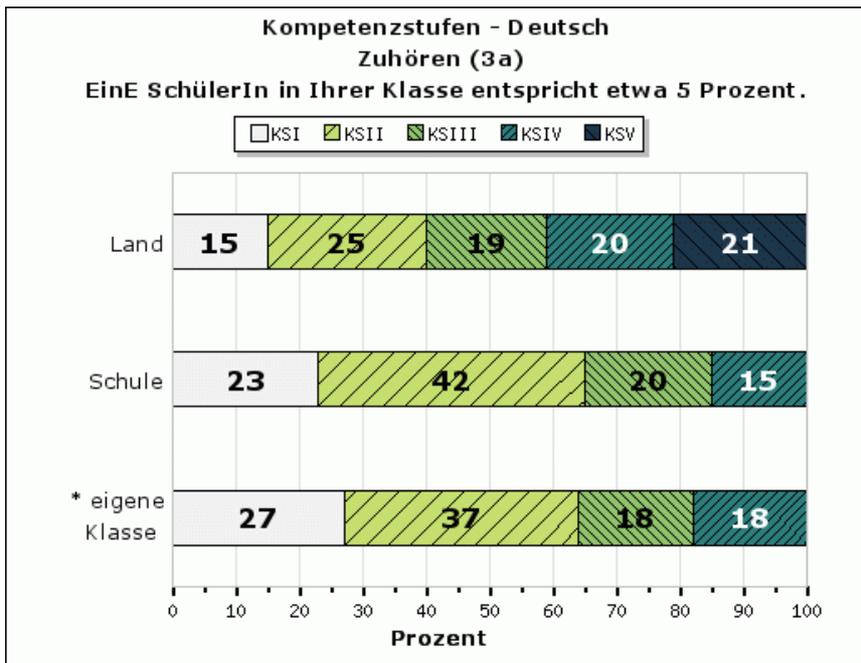
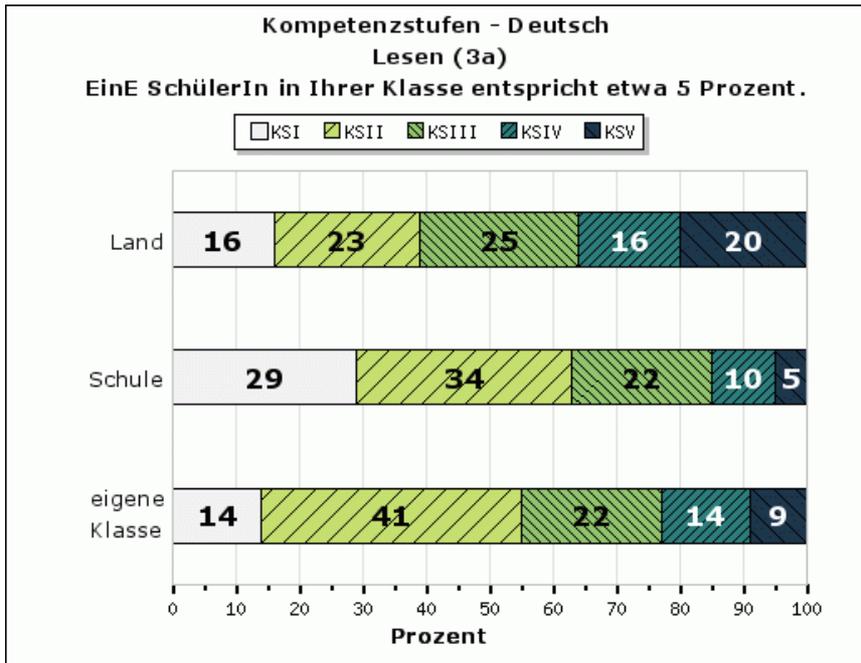
anwesend: 22

nicht anwesend: 0

Kompetenzstufen (Klasse/Schule/Land)

Die Grafiken zeigen Ihnen die Verteilung der Schülerinnen und Schüler Ihrer Klasse über die Kompetenzstufen im Vergleich zu Ihrer Schule insgesamt sowie zu Ihrem Bundesland. Bitte beachten Sie die inhaltliche Beschreibung der Kompetenzstufen im Anhang des Dokuments. Ein * in der Grafik weist einen statistisch bedeutsamen Unterschied zwischen den Kompetenzstufenverteilungen der eigenen Klasse und der Vergleichsgruppe im Land aus.

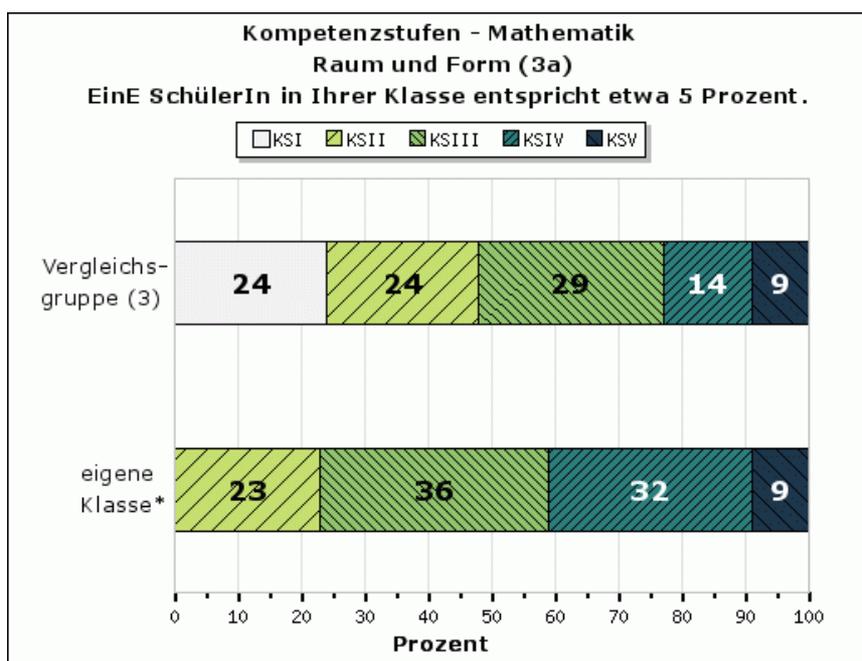
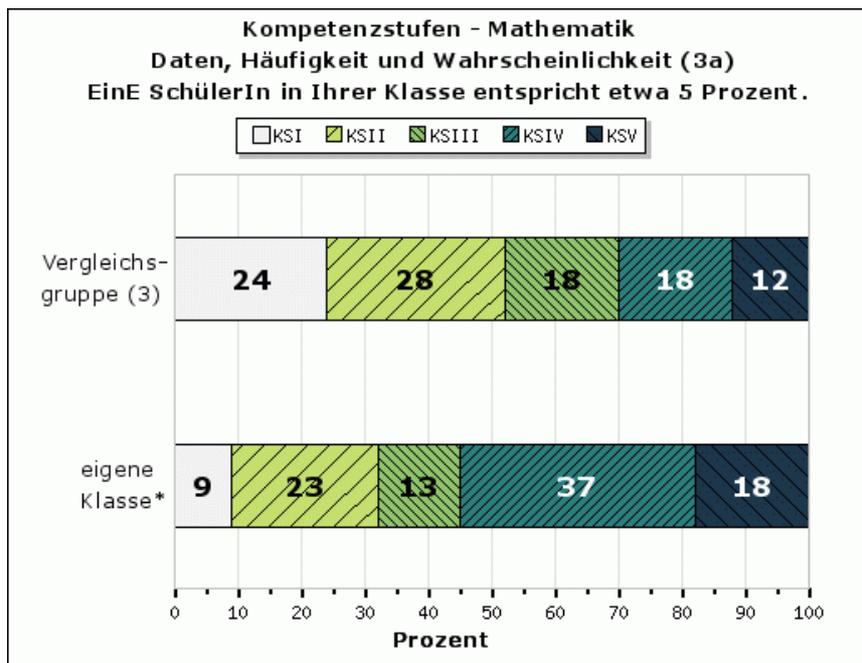


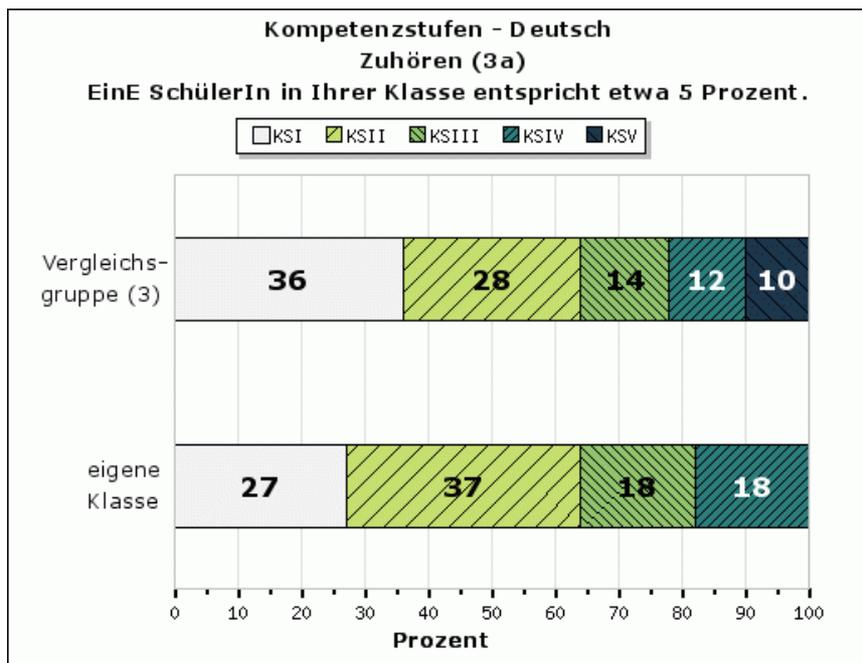
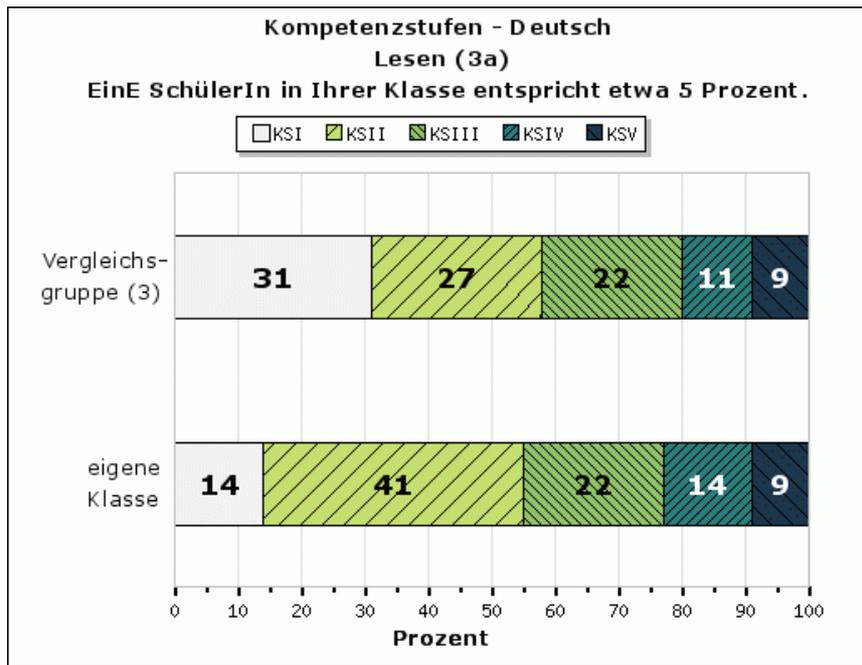


Kompetenzstufen fairer Vergleich

Die folgenden Grafiken zum fairen Vergleich basieren auf den von Ihnen im Vorfeld beantworteten Fragen zur Zusammensetzung Ihrer Klasse. Sie bieten Ihnen somit eine Vergleichsmöglichkeit, bei der den Unterschieden in der Klassenzusammensetzung Rechnung getragen wird. Dieser sogenannte Kontext umfasst leistungsrelevante Rahmenbedingungen, die von Ihnen als unterrichtende Lehrkraft nicht verändert werden können (z. B. Migrationshintergrund der Schülerinnen und Schüler). Der faire Vergleich ist deshalb fair, weil die Vergleichsgruppe einen ähnlichen Kontext wie Ihre Klasse aufweist. Ein * in der Grafik weist einen statistisch bedeutsamen Unterschied zwischen den Kompetenzstufenverteilungen der eigenen Klasse und der Vergleichsgruppe von Klassen mit ähnlichem Kontext aus.

Eine Übersicht zur Zusammensetzung der Kontextgruppen finden Sie auf der nächsten Seite.





Die drei Vergleichsgruppen lassen sich anhand durchschnittlicher Merkmalsausprägungen wie folgt beschreiben:

Durchschnittliche Kontextwerte der Vergleichsgruppen: (alle Angaben in Prozent)	Vergleichsgruppe		
	(1)	(2)	(3)
Anteil der Kinder mit Deutsch als nicht dominanter Sprache	~ 4	~ 12	~ 46
Klasse im sozialen Brennpunkt gelegen	nein	nein	ja
Anteil Schüler die aus Familien kommen, die ihr Einkommen vorrangig durch einfache Tätigkeiten mit geringem Anforderungsniveau beziehen.	~ 12	~ 27	~ 58
Anteil Schüler aus Familien, deren Lebensunterhalt überwiegend durch Bezug von Sozialleistungen bestritten wird	~ 5	~ 18	~ 56
Anteil Schüler aus Familien, die von Arbeitslosigkeit betroffen sind	~ 5	~ 14	~ 46

Kompetenzstufen auf Schülerebene

Die folgende Tabelle bildet die von den einzelnen Schülerinnen und Schülern erreichten Kompetenzstufen ab. Die individuellen Kompetenzstufen sollten stets unter Berücksichtigung der sonstigen im Unterricht erbrachten Leistungen interpretiert werden. Bitte beachten Sie die inhaltliche Beschreibung der Kompetenzstufen im Anhang des Dokuments.

Schüler	Mathematik	Mathematik	Deutsch	Deutsch
	DH	RF	LE	ZU
1 _{w ND}	KSII	KSIV	KSI	KSI
2 _{m ND}	KSIII	KSIII	KSII	KSI
3 _{m ND}	KSII	KSIII	KSII	KSI
4 _{m ND}	KSIV	KSIV	KSIII	KSIII
5 _{w ND}	KSIV	KSIII	KSV	KSIII
6 _{w ND}	KSI	KSIII	KSII	KSII
7 _{w ND}	KSV	KSIV	KSV	KSIV
8 _{m ND}	KSIV	KSIV	KSIV	KSII
9 _m	KSIV	KSIII	KSII	KSI
10 _{w ND}	KSII	KSII	KSII	KSII
11 _{m ND}	KSII	KSV	KSII	KSI
12 _w	KSV	KSIV	KSIII	KSIII
13 _{m ND}	KSIII	KSIII	KSII	KSII
14 _{m ND}	KSIII	KSIII	KSIII	KSIII
15 _w	KSIV	KSIII	KSI	KSIV
16 _w	KSIV	KSII	KSIII	KSIV
17 _m	KSV	KSIV	KSIII	KSIV
18 _{m ND}	KSII	KSII	KSII	KSI
19 _{m ND}	KSIV	KSII	KSII	KSII
20 _w	KSIV	KSV	KSIV	KSII
21 _{w ND}	KSI	KSII	KSI	KSII
22 _m	KSV	KSIV	KSIV	KSII

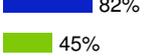
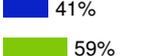
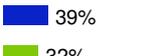
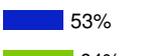
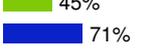
Abkürzungen: DH=Daten, Häufigkeit und Wahrscheinlichkeit, RF=Raum und Form, LE=Lesen, ZU=Zuhören, n. a.: nicht anwesend (bzw. nicht durchgeführt), m: männlich, w: weiblich, KW: Klassenwiederholer, S: ungenügende Sprachbeherrschung, F: sonderpädagogischer Förderbedarf, TM/TD: Teilleistungsstörung Mathematik/Deutsch, ND: dominante Sprache nicht Deutsch

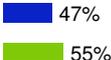
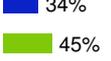
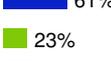
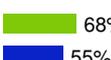
Lösungshäufigkeiten auf Aufgabenebene (Klasse/Land)

Die Tabelle zeigt, wie viele Ihrer Schülerinnen und Schüler die jeweilige Aufgabe gelöst haben sowie einen Vergleichswert für Ihr Bundesland. In der Spalte mit der Überschrift N. B. wird angegeben, wie viele Schülerinnen und Schüler Ihrer Klasse eine Aufgabe gar nicht bearbeitet haben. Der Wert in der Spalte Differenz gibt den Unterschied zwischen Ihrer Klasse und dem Landeswert in Prozentpunkten an. Ein positiver Wert bedeutet, dass die Lösungsquote Ihrer Klasse höher ist als im Landesdurchschnitt.

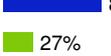
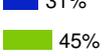
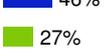
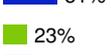
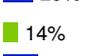
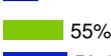
Die Zahl in der Klammer (* hinter der Aufgabenbezeichnung) enthält die zugeordnete Kompetenzstufe der jeweiligen Teilaufgabe und gibt somit Auskunft über deren Schwierigkeitsgrad.

Mathematik

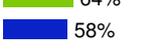
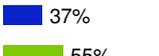
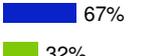
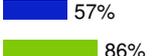
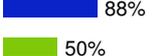
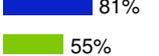
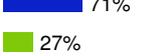
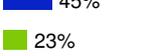
Aufgabe	Inhaltsbereich	Richtig gelöst (Klasse, N=22) (Land)	N. B.	Differenz
1 / Ergebnisse Säckchen (*KS I)	DH	 95% 84%	0	+11
2 / Geburtstag (*KS I)	DH	 95% 90%	0	+5
3 / zwei Würfelnetze (*KS II)	DH	 91% 75%	0	+16
4 / Würfspiel (*KS II)	DH	 64% 75%	3	-11
5 / Karten (*KS II)	DH	 86% 82%	1	+4
6 / Kugeln (*KS III)	DH	 86% 80%	1	+6
7 / Zufallsexperimente (*KS III)	DH	 86% 82%	2	+4
8 / Münze Tabelle (*KS III)	DH	 45% 41%	12	+4
9 / Glücksräder (*KS V)	DH	 59% 47%	1	+12
10 / Bücher (*KS IV)	DH	 50% 39%	4	+11
11 / Hallenbad (*KS III)	DH	 32% 53%	10	-21
12 / Größen (*KS II)	DH	 64% 61%	4	+3
13 / Drachen (*KS III)	DH	 59% 52%	2	+7
14 / Gewinnchancen (*KS II)	DH	 45% 71%	4	-26
15 / Behauptungen (*KS I)	DH	 86% 75%	3	+11

Aufgabe	Inhaltsbereich	Richtig gelöst (Klasse, N=22) (Land)	N. B.	Differenz
16 / Bausteine (*KS I)	RF	 95% 96%	0	-1
17 / 2 Quadrate (*KS I)	RF	 95% 90%	0	+5
18 / schwarzes Feld (*KS II)	RF	 59% 72%	4	-13
19 / Anzahl Würfel (*KS II)	RF	 86% 66%	0	+20
20 / Würfelnetz stimmt nicht (*KS IV)	RF	 73% 45%	2	+28
21 / Achsenspiegelung (*KS III)	RF	 45% 61%	1	-16
22 / Bauwerk (*KS II)	RF	 82% 71%	1	+11
23 / Rechteck (*KS IV)	RF	 82% 47%	0	+35
24 / Geobrett (*KS IV)	RF	 55% 44%	1	+11
25 / kein Quader (*KS V)	RF	 45% 34%	3	+11
26 / Ausschnitt (*KS III)	RF	 45% 61%	2	-16
27 / Quader (*KS V)	RF	 23% 28%	1	-5
28 / Flächen zeichnen (*KS IV)	RF	 50% 50%	2	0
29 / Würfelnetz begründen (*KS V)	RF	 55% 38%	3	+17
30 / Gegenstände zuordnen (*KS III)	RF	 68% 55%	1	+13
31 / Bauplan erstellen (*KS I)	RF	 73% 79%	2	-6
32 / Achse einzeichnen (*KS II)	RF	 86% 71%	3	+15
33 / Umriss (*KS I)	RF	 73% 72%	2	+1
34 / Spiegelbild (*KS II)	RF	 77% 72%	1	+5

Deutsch - Lesen

Aufgabe	Inhaltsbereich	Richtig gelöst (Klasse, N=22) (Land)	N. B.	Differenz
1_1 / Drachen (*KS I)	LE	 95% 80%	0	+15
1_2 / Drachen (*KS III)	LE	 68% 70%	3	-2
1_3 / Drachen (*KS I)	LE	 100% 96%	0	+4
1_4 / Drachen (*KS II)	LE	 86% 77%	0	+9
1_5 / Drachen (*KS III)	LE	 55% 71%	7	-16
1_6 / Drachen (*KS I)	LE	 86% 90%	1	-4
1_7 / Drachen (*KS II)	LE	 50% 73%	9	-23
1_8 / Drachen (*KS III)	LE	 45% 75%	8	-30
1_9 / Drachen (*KS V)	LE	 27% 38%	16	-11
1_10 / Drachen (*KS IV)	LE	 23% 56%	16	-33
1_11 / Drachen (*KS I)	LE	 55% 83%	9	-28
2_1 / Pausenspiele (*KS II)	LE	 100% 73%	0	+27
2_2 / Pausenspiele (*KS I)	LE	 86% 74%	0	+12
2_3 / Pausenspiele (*KS III)	LE	 82% 62%	1	+20
2_4 / Pausenspiele (*KS I)	LE	 100% 78%	0	+22
2_5 / Pausenspiele (*KS I)	LE	 95% 89%	0	+6
2_6 / Pausenspiele (*KS V)	LE	 27% 31%	8	-4
2_7 / Pausenspiele (*KS III)	LE	 45% 46%	2	-1
2_8 / Pausenspiele (*KS III)	LE	 27% 51%	13	-24
2_9 / Pausenspiele (*KS V)	LE	 23% 29%	15	-6
2_10 / Pausenspiele (*KS V)	LE	 14% 32%	15	-18
2_11 / Pausenspiele (*KS III)	LE	 55% 59%	9	-4

Deutsch - Zuhören

Aufgabe	Inhaltsbereich	Richtig gelöst (Klasse, N=22) (Land)	N. B. Differenz	
1_1 / Keine Angst, Hase! (*KS I)	ZU	 95% 95%	0	0
1_2 / Keine Angst, Hase! (*KS II)	ZU	 73% 77%	0	-4
1_3 / Keine Angst, Hase! (*KS I)	ZU	 95% 89%	1	+6
1_4 / Keine Angst, Hase! (*KS I)	ZU	 82% 89%	2	-7
1_5 / Keine Angst, Hase! (*KS III)	ZU	 64% 58%	1	+6
1_6 / Keine Angst, Hase! (*KS I)	ZU	 77% 83%	0	-6
2_1 / Wer kümmert sich um Kalif? (*KS I)	ZU	 91% 80%	0	+11
2_2 / Wer kümmert sich um Kalif? (*KS II)	ZU	 32% 70%	4	-38
2_3 / Wer kümmert sich um Kalif? (*KS I)	ZU	 59% 76%	2	-17
2_4 / Wer kümmert sich um Kalif? (*KS I)	ZU	 86% 86%	0	0
2_5 / Wer kümmert sich um Kalif? (*KS V)	ZU	 32% 37%	6	-5
2_6 / Wer kümmert sich um Kalif? (*KS III)	ZU	 55% 67%	4	-12
2_7 / Wer kümmert sich um Kalif? (*KS V)	ZU	 32% 57%	6	-25
2_8 / Wer kümmert sich um Kalif? (*KS I)	ZU	 86% 88%	1	-2
3_1 / Telegramm (*KS I)	ZU	 50% 81%	1	-31
3_2 / Telegramm (*KS II)	ZU	 55% 71%	1	-16
3_3 / Telegramm (*KS IV)	ZU	 27% 45%	9	-18
3_4 / Telegramm (*KS III)	ZU	 23% 56%	13	-33
3_5 / Telegramm (*KS V)	ZU	 9% 33%	16	-24
3_6 / Telegramm (*KS III)	ZU	 86% 53%	1	+33
3_7 / Telegramm (*KS III)	ZU	 23% 57%	15	-34
3_8 / Telegramm (*KS III)	ZU	 36% 50%	2	-14

Lösungshäufigkeiten auf Schülerebene

Die Tabelle zeigt, wie viele Aufgaben jede einzelne Schülerin/jeder einzelne Schüler gelöst hat. Bei der Schülernummer finden Sie zusätzliche Informationen zu dieser Schülerin/diesem Schüler wie z. B. über das Geschlecht oder das Vorhandensein von Teilleistungsstörungen.

Mathematik

Schüler/-in	Richtig gelöste Aufgaben (Gesamtanzahl: 34)	
1 w ND	22	 65%
2 m ND	21	 62%
3 m ND	20	 59%
4 m ND	28	 82%
5 w ND	24	 71%
6 w ND	17	 50%
7 w ND	28	 82%
8 m ND	27	 79%
9 m	23	 68%
10 w ND	16	 47%
11 m ND	24	 71%
12 w	29	 85%
13 m ND	21	 62%
14 m ND	22	 65%
15 w	25	 74%
16 w	22	 65%
17 m	29	 85%
18 m ND	19	 56%
19 m ND	23	 68%
20 w	29	 85%
21 w ND	12	 35%
22 m	28	 82%

Deutsch - Lesen

Schüler/-in	Richtig gelöste Aufgaben (Gesamtanzahl: 22)	
1 w ND	9	41%
2 m ND	11	50%
3 m ND	12	55%
4 m ND	14	64%
5 w ND	20	91%
6 w ND	13	59%
7 w ND	21	95%
8 m ND	17	77%
9 m	12	55%
10 w ND	11	50%
11 m ND	13	59%
12 w	15	68%
13 m ND	11	50%
14 m ND	14	64%
15 w	8	36%
16 w	15	68%
17 m	16	73%
18 m ND	12	55%
19 m ND	12	55%
20 w	17	77%
21 w ND	6	27%
22 m	17	77%

Deutsch - Zuhören

Schüler/-in	Richtig gelöste Aufgaben (Gesamtanzahl: 22)	
1 w ND	7	32%
2 m ND	4	18%
3 m ND	9	41%
4 m ND	15	68%
5 w ND	16	73%
6 w ND	12	55%
7 w ND	18	82%
8 m ND	13	59%
9 m	10	45%
10 w ND	14	64%
11 m ND	7	32%
12 w	16	73%
13 m ND	12	55%
14 m ND	15	68%
15 w	17	77%
16 w	18	82%
17 m	18	82%
18 m ND	10	45%
19 m ND	12	55%
20 w	13	59%
21 w ND	11	50%
22 m	12	55%

Abkürzungen: m: männlich, w: weiblich, TM: Teilleistungsstörung im Fach Mathematik, TD: Teilleistungsstörung im Fach Deutsch, TD+TM: fächerübergreifende Teilleistungsstörung, S: ungenügende Sprachbeherrschung, F: sonderpädagogischer Förderbedarf, n. a.: nicht anwesend, ND: nicht dominante Sprache Deutsch, KW: Klassenwiederholer

Diagnosegenauigkeit

Unmittelbar vor der Durchführung der Vergleichsarbeiten hatten Sie die Möglichkeit, zu schätzen, wie viele Ihrer Schülerinnen und Schüler die einzelnen Aufgaben lösen werden. Die Tabellen zeigen Ihre Einschätzung und das tatsächliche Ergebnis Ihrer Klasse im Vergleich für jede einzelne Aufgabe.

Mathematik					
Aufg.	Domäne	Rang geschätzt	Rang tatsächlich	Diff.	geschätzt [%] tatsächlich [%]
1	DH	3	2.5	0	95% 95%
2	DH	3	2.5	0	95% 95%
3	DH	14	5	-9	82% 91%
4	DH	27.5	19.5	-9	55% 64%
5	DH	7	8.5	5	91% 86%
6	DH	7	8.5	5	91% 86%
7	DH	3	8.5	9	95% 86%
8	DH	34	30	-22	23% 45%
9	DH	24.5	22	9	68% 59%
10	DH	31.5	26.5	-5	45% 50%
11	DH	14	33	50	82% 32%
12	DH	31.5	19.5	-19	45% 64%
13	DH	27.5	22	-4	55% 59%

Aufg.	Domäne	Rang geschätzt	Rang tatsächlich	Diff.	geschätzt [%] tatsächlich [%]
14	DH	31.5	30	0	
15	DH	7	8.5	5	
16	RF	7	2.5	-4	
17	RF	14	2.5	-13	
18	RF	19	22	18	
19	RF	7	8.5	5	
20	RF	29	16	-23	
21	RF	21.5	30	28	
22	RF	19	12.5	-5	
23	RF	14	12.5	0	
24	RF	24.5	24.5	13	
25	RF	24.5	30	23	
26	RF	31.5	30	0	
27	RF	14	34	59	

Aufg.	Domäne	Rang geschätzt	Rang tatsächlich	Diff.	geschätzt [%] tatsächlich [%]
28	RF	14	26.5	32	82% 50%
29	RF	24.5	24.5	13	68% 55%
30	RF	14	18	14	82% 68%
31	RF	21.5	16	0	73% 73%
32	RF	1	8.5	14	100% 86%
33	RF	19	16	4	77% 73%
34	RF	10	14	9	86% 77%

Deutsch - Lesen

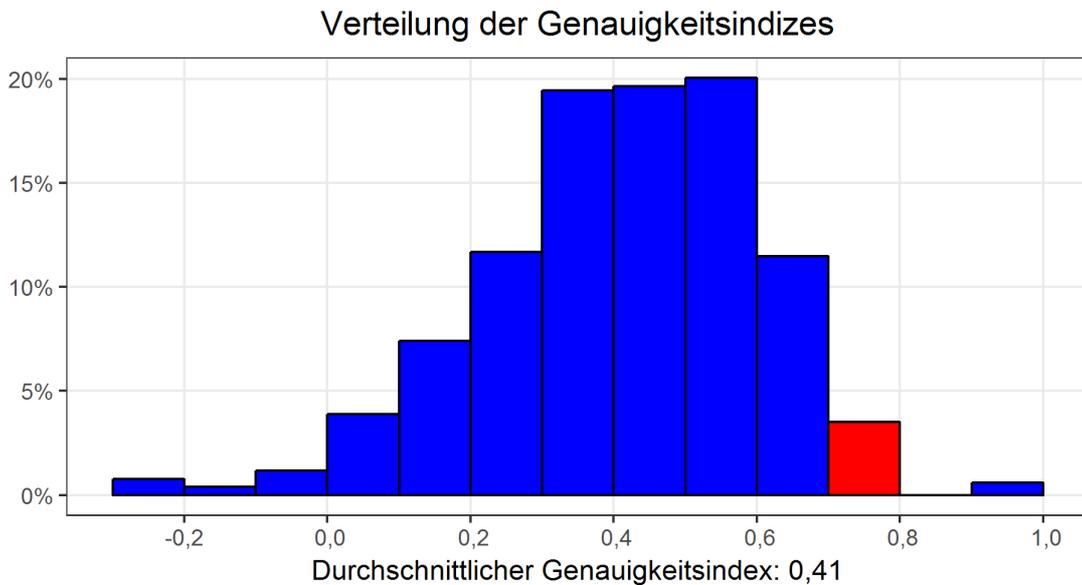
Aufg.	Domäne	Rang geschätzt	Rang tatsächlich	Diff.	geschätzt [%] tatsächlich [%]
1.1	LE	2	4.5	-4	91% 95%
1.2	LE	13	10	0	68% 68%
1.3	LE	2	2	-9	91% 100%
1.4	LE	13	7	-18	68% 86%
1.5	LE	17	12	-5	50% 55%
1.6	LE	10.5	7	-13	73% 86%
1.7	LE	15.5	14	5	55% 50%
1.8	LE	15.5	15.5	10	55% 45%
1.9	LE	10.5	18	46	73% 27%
1.10	LE	18	20.5	22	45% 23%

Genauigkeitsindex

Eine etwas andere Facette der Diagnosegenauigkeit wird im Genauigkeitsindex (genauer: Korrelationskoeffizient) dargestellt. Dieser drückt in einer Zahl die Genauigkeit aus, mit der Sie die unterschiedlichen Aufgabenschwierigkeiten (gemessen durch Ihre Angabe der Lösungshäufigkeiten) für Ihre Klasse einschätzen konnten. Läge der Koeffizient bei etwa Null, dann gäbe es keinen Zusammenhang zwischen Ihrer Einschätzung und dem tatsächlichem Ergebnis. Ab 0,5 würde man hier von einem mittleren Zusammenhang sprechen, ab 0,8 von einem starken Zusammenhang. Ein Korrelationskoeffizient von 1,0 bedeutet: perfekter Zusammenhang. Das heißt, Sie hätten die Leistungen Ihrer Schülerinnen und Schüler exakt eingeschätzt. Die Grafiken zeigen die Verteilung des Genauigkeitsindexes aller Lehrkräfte, die eine Einschätzung vorgenommen haben. Der Balken im rot unterlegten Bereich zeigt an, in welcher Gruppe von Lehrkräften Sie sich mit Ihrem Wert verorten können. Wie viele Lehrkräfte ihre jeweilige Klasse mit der gleichen (bzw. sehr ähnlichen) Genauigkeit eingeschätzt haben, können Sie an der linken Achse ablesen.

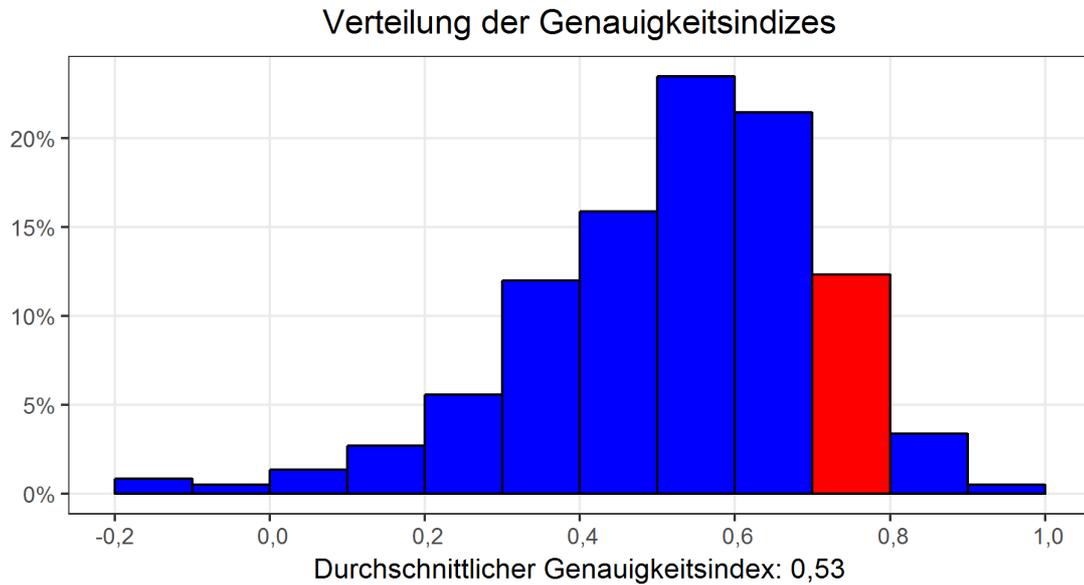
Vergleich mit allen Lehrkräften (Mathematik)

Ihr Genauigkeitsindex ist: 0,70



Vergleich mit allen Lehrkräften (Deutsch - Lesen)

Ihr Genauigkeitsindex ist: 0,79



In der Broschüre "[VERA im Blick](https://www.projekt-vera3.de/vera2019/download/V3_2019_VERA_im_Blick.pdf)" finden Sie weitere vertiefende Informationen zur Diagnosegenauigkeit und Anregungen zur Weiterarbeit mit den Rückmeldungen:
https://www.projekt-vera3.de/vera2019/download/V3_2019_VERA_im_Blick.pdf

Kompetenzstufen

Kurzbeschreibungen der Kompetenzstufen für Mathematik (global)

Stufe I	Technische Grundlagen (Routineprozeduren auf Grundlage einfachen begrifflichen Wissens)
Stufe II	Einfache Anwendungen von Grundlagenwissen (Routineprozeduren in einem klar strukturierten Kontext)
Stufe III	Erkennen und Nutzen von Zusammenhängen in einem vertrauten (mathematischen und sachbezogenen) Kontext
Stufe IV	Sicheres und flexibles Anwenden von begrifflichem Wissen und Prozeduren im curricularen Umfang
Stufe V	Modellierung komplexer Probleme unter selbstständiger Entwicklung geeigneter Strategien

Kurzbeschreibungen der Kompetenzstufen für Lesen

Stufe I	Explizit angegebene Einzelinformationen identifizieren
Stufe II	Benachbarte Informationen miteinander verknüpfen
Stufe III	"Verstreute" Informationen verknüpfen und den Text ansatzweise als ganzen erfassen
Stufe IV	Für die Herstellung von Kohärenz auf der Ebene des Textes wesentliche Aspekte erfassen
Stufe V	Auf zentrale Aspekte des Textes bezogene Aussagen selbstständig begründen

Kurzbeschreibungen der Kompetenzstufen für Zuhören

Stufe 1	Bekannte Einzelinformationen erinnern und wiedererkennen
Stufe 2	Benachbarte Informationen miteinander verknüpfen und weniger bekannte Einzelinformationen reproduzieren
Stufe 3	"Verstreute" Informationen miteinander verknüpfen und den Text ansatzweise als Ganzen erfassen
Stufe 4	Anspruchsvolle Erinnerungsleistungen und Details im Kontext verstehen
Stufe 5	Auf der Ebenen des Textes wesentliche Zusammenhänge erkennen und auf zentrale Aspekte des Textes bezogene Aussagen selbstständig begründen

VERA 3 - didaktisches Zusatzmaterial

In diesem Durchgang werden die didaktischen Aufgabenkommentare zu den VERA-Testaufgaben erstmalig mit einem Bezug zu den Fachanforderungen Primarstufe/Grundschule in Schleswig-Holstein aufbereitet, um Anregungen für die Verortung der Weiterarbeit mit den Testaufgaben im schulinternen Fachcurriculum zu geben.

Zusätzlich werden Bezüge zu Beiträgen in Fachzeitschriften mit VERA-Bezug und zu Internetportalen (z. B. dem Aufgabenbrowser) hergestellt, die Aufgabenmaterial enthalten, welches sich für die Weiterarbeit mit den Testaufgaben des diesjährigen VERA-Tests eignet. Sie können das didaktische Zusatzmaterial auf folgenden Seiten herunterladen:

Auf der VERA-3-Seite in Landau:

Die didaktischen Materialien finden sich unter dem Menüpunkt 'Download' unter der Auswahl des jeweiligen Fachs bei dem Punkt 'Didaktische Materialien / Kompetenzstufenbeschreibung'. Die didaktische Erläuterung findet sich jeweils unter dem Titel 'Didakt. Handreichung Modul B' und der didaktische Aufgabenkommentar unter 'Didakt. Handreichung Modul C'. Hierfür benötigen Sie das Passwort für die VERA-Seiten in Landau.

Auf der VERA-3-Seite des IQSH

(<https://www.schleswig-holstein.de/DE/Schwerpunkte/Schulqualitaet/VERA/Docs/vera3.html>): Die didaktischen Materialien finden sich unter dem Menüpunkt 'Materialien' -> 'VERA-Dokumente'. Sie können die VERA-Dokumente auch direkt über folgenden Link erreichen:

<https://vera-dokumente.schleswig-holstein.de/>

Dort finden Sie sämtliche Materialien unter VERA-3 -> 2019.

Hierfür benötigen Sie als Zugang das Schulpasswort für das IQSH.

Für Fragen, Anregungen und Wünsche sowie Fortbildungsanfragen wenden Sie sich bitte an das VERA-Team in Schleswig-Holstein:

vera@bildungsdienste.landsh.de
(0431) 5403-187

oder

Heino.Reimers@iqsh.landsh.de
(0431) 5403-142